

Sämtliche Baumaße sind aus den Architektenplänen zu entnehmen.

Die gesamten Grundleitungen einschließlich aller erforderlichen Einbindungen sind innerhalb des Gebäudes für Regen- und Schmutzwasser getrennt bis zum Übergabeschacht vor dem Gebäude zu erneuern.

Alle Grundleitungen sind im Kanalrohr-System WAVIN-KG aus PVC-U nach DIN 19534 und 8061/62 herzustellen.

Bei geringer Raumhöhe sind die Leitungen parallel zu den Außenwänden übereinander anzuordnen. Dafür ist ein Kupferrohrsystem für Heizung und ein Edelstahlrohrsystem für Sanitär zu verwenden.

Bei ausreichender Raumhöhe kann die Verlegung an der Kellerdecke im Gangbereich erfolgen.

Eine lichte Durchgangshöhe von 2 m ist in jedem Fall einzuhalten.

Bei Rohrdurchführungen durch Stürze sind Stahlrohrstützhülsen zu verwenden. In jedem Fall hat diesbezüglich eine Abstimmung mit dem Architekten zu erfolgen.


Die Gasleitung ist parallel zur Kaltwasserleitung in den Heizraum zu führen.

Sämtliche Rohrleitungen sind im Kellergeschoß 100 % zu dämmen und gegen mechanische Einwirkungen entsprechend zu schützen.

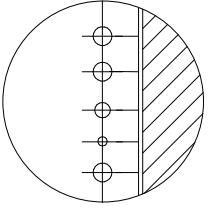
Alle Armaturen sind außerhalb der Mieterkeller (wie dargestellt) anzuordnen und an öffentlich zugänglichen Stellen wirkungsvoll vor Mißbrauch zu schützen.

Die Heizungsanlage ist im Keller des 2. ET-Hausanschlusses zu verlegen. Der Rücklauf ein Strangregulventil.

Index:	Art der Aktualisierung:	Datum:	Verfasser:

Auftraggeber: <b>Leipziger Wohnungs- und Baugesellschaft mbH</b>		Planer:  taraske consult	Ingenieurgesellschaft für Energie- und Umwelttechnik mbH Tschaikowskistr. 6, 04105 Leipzig Tel. 0341 / 9808181 Fax 0341 / 9808183
Projekt: <b>Sanierung Wohngebäude Leipzig Alt-Lößnig Bornaische Straße 99 Grundriß Kellergeschoß - Heizung / Sanitär</b>			Datum: 24.08.1998 Erstellt: Jakob Maßstab 1 : 50
Zeichn.-Nr.:	08/98-KV-47	Blattgröße/Plotfaktor:	A2/ 2:1
Datei: bo99_KV			
Gemäß VOB DIN 1961 3 u. 4 sind alle Unterlagen für die Ausführung v. Auftragnehmer zu überprüfen!			
Diese Zeichnung darf ohne unsere Zustimmung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht werden!			

**Schnitt**  
Beispiel Rohranordnung im Wandbereich



**Legende**

- Trinkwasser - Kalt
- Trinkwasser - Zirkulation
- Trinkwasser - Warm
- Heizungsvorlauf
- Heizungsrücklauf
- S1 Strangbezeichnung Sanitär
- H1 Strangbezeichnung Heizung
- G1 Strangbezeichnung Heizung Gewerbe